

# Haus am Lehnplatz 3, Altdorf <sup>UR</sup>

## Abbruch und Ersatzneubau

Handwerkerhaus von 1799

Erstellungszeit

2005–2009

## Zone

Kernzone Altdorf, ISOS

National

Bauherrschaft privat

## Programm

UG Keller und Technik

EG Laden/Werkstatt mit

Küche/WC, Erschliessung

1. OG Büro, 2. OG, 1./2. DG

4 Zimmer-Triplexwohnung

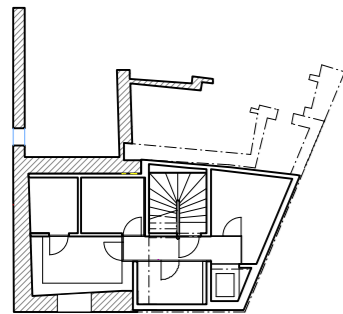
## Städtebau / Entwurf

Die kleine Liegenschaft von 84 m<sup>2</sup> Fläche am unteren Lehnplatz bildet mit ihrer Eckposition ein wichtiges Glied im Platz- und Gassenensemble. Das Haus ist klassisch in fünf Geschosse gegliedert: Das dem öffentlichen Raum zugewandte Erdgeschoss mit zwei Eingängen, die beiden Obergeschosse und die zwei Dachgeschosse. Der Baukörper verjüngt sich im Profil des ehemaligen Kreuzfirstes nach oben. Das mittige, lichtdurchflutete Treppenhause erschliesst auf kleinstem Raum und ermöglicht Wohnen und Arbeiten im Dorfkern.

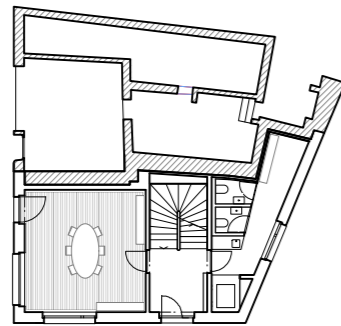
## Konstruktion / Material / Farbgebung

Nach dem Dorfbrand von 1799 änderte Konstruktion und Farbigkeit der Bauten. Der Monolith mit Lochfassade ist auf die Bruchsteinmauer der Vorgängerbaute gesetzt, gemauert und verputzt. Die Massivholzfenster, der Sockel und die Gesimse in Granit, sowie der gestrichene Kalkputz erzeugen mit der sanft abgestuften Farbgebung Spannung, Haptik und Anmut im Aussen- wie im Innenraum.

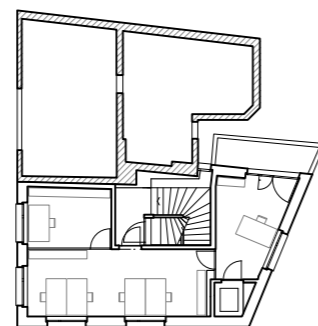
## GRUNDRISSSE / SCHNITT 1:333



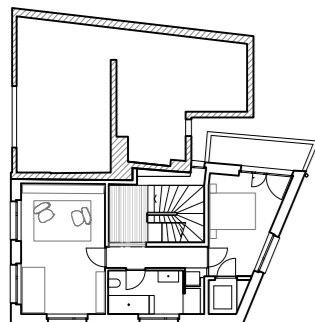
Kellergeschoss / Untergeschoss



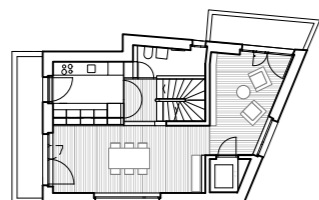
Erdgeschoss / Eingangsgeschoss



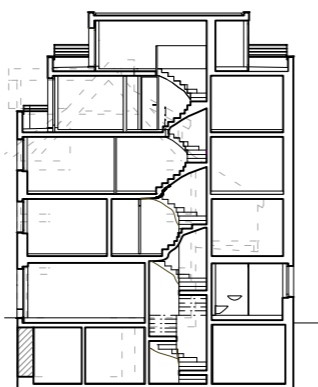
1. Obergeschoss / Bürogeschoss



2. Obergeschoss / Schlafgeschoss



1. Dachgeschoss / Wohngeschoss



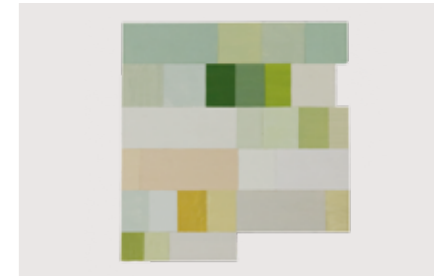
Schnitt



Lehnplatz 1950



Modell



Farbkonzept



Situation 1:1000



Treppenraum



Essraum zum Platz mit Buffet



Ersatzneubau am Haus am Lehnplatz



Schlossergasse